

$\text{♩} = 54$  Es As B Es c As B Es

1. Schöns - ter Herr Je - sus, Herr - scher al - ler En - den,  
 2. Schön sind die Wäl - der, schön sind die Fel - der  
 3. Schön leucht' die Son - ne, schön leucht' der Mon - de  
 4. Schön sind die Blu - men, schö - ner sind die Men - schen  
 5. Al - le die Schön - heit Him - mels und der Er - den

c f g B Es  $\frac{B}{D}$  Es B g C(7)  $\left(\frac{C^7}{F}\right)$  f

1. Got - tes und Ma - ri - en Sohn. Dich will ich lie - ben,  
 2. in der schö - nen Früh - lings - zeit; Je - sus ist schö - ner,  
 3. und die Ster - ne all - zu - mal. Je - sus leucht' schö - ner,  
 4. in der fri - schen Ju - gend - zeit. Sie müs - sen ster - ben,  
 5. ist ver - fasst in dir al - lein. Nichts soll mir wer - den

B(7)  $\left(\frac{B^7}{Es}\right)$  Es c g Es Es<sup>7</sup> As  $\frac{Es}{B}$  B Es

1. dich will ich eh - ren, du mei - ner See - le Freud und Kron.  
 2. Je - sus ist rei - ner, der un - ser trau - rig Herz er - freut.  
 3. Je - sus leucht' rei - ner als al - le Eng'l im Him - mels - saal.  
 4. müs - sen ver - der - ben; doch Je - sus lebt in E - wig - keit.  
 5. lie - ber auf Er - den als du, der schöns - te Je - sus mein.

T: Volkslied Münster 1677; H.A. Hoffmann von Fallersleben (Str.2)  
 M / S: Breslau 1842